

Pressemitteilung: 2019\_1, 1.3.2019

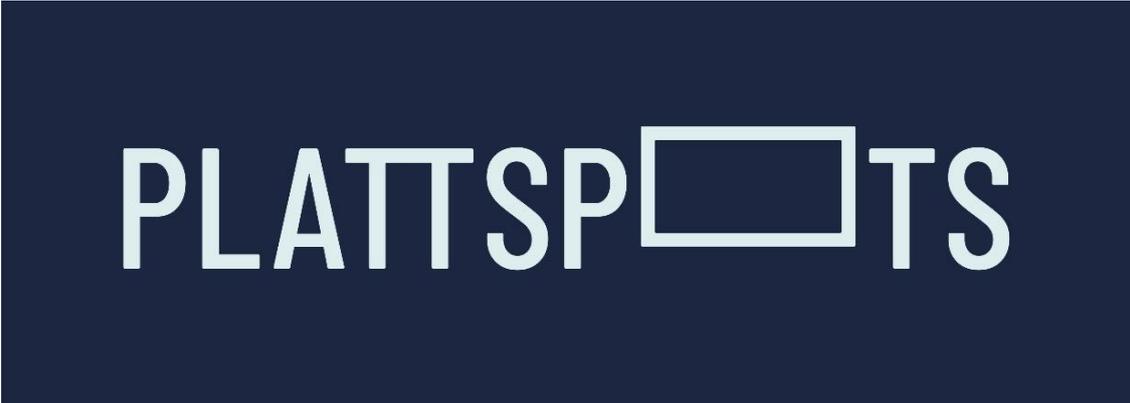
### PLATTSPOTS - 3. Plattdeutscher Trailerwettbewerb

Am 1. März 2019 beginnt die Einreichfrist für den 3. Plattdeutschen Trailerwettbewerb, der unter dem Titel PLATTSPOTS in diesem Jahr erstmalig auch offen ausgeschrieben wird. Gesucht werden kurze Werbespots, die die Lebendigkeit der plattdeutschen Sprache insbesondere auch für junge Leute greifbar machen.

Teilnehmen können Filmschaffende, Studierende, Schülerinnen und Schüler von wo auch immer, „die den Norden so lieben wie wir“ heißt es in den Regularien. Der Wettbewerb richtet sich damit ausdrücklich nicht nur an versierte Plattsnacker sondern möchte allgemein motivieren, sich mit der Sprache auseinanderzusetzen, zu recherchieren und kreativ zu werden. Die Filme sollen Spaß machen und Lust aufs Plattsnacken und sie sollten eine Länge von 3 Minuten nicht überschreiten. Eine Einreichung ist ganz einfach online möglich über [plattspots.de](http://plattspots.de). Die Einreichfrist endet am 15. August 2019.

Anschließend wird eine fünfköpfige Jury alle eingereichten Beiträge sichten und gemeinsam bestimmen, welche in einem PLATTSPOTS-Programm im Rahmen der 19. Flensburger Kurzfilmtage am 22.11.2019 im Kino 51 Stufen im Deutschen Haus gezeigt werden. Dort werden dann auch die Preisträger bekannt gegeben. Denen winkt ein Preisgeld von insgesamt 1.000 Euro, das der Förderverein des Zentrums für Niederdeutsch gemeinsam mit dem Institut für Talententwicklung zur Verfügung stellt.

Anschließend werden die Filme online gestellt und über soziale Medien verbreitet. „Wir hoffen, dass sie geteilt, geliked und verlinkt werden und so über aktuelle Kanäle den Weg zu vielen Leuten finden und ihnen die Freude an der Sprache vermitteln“ – so das Ziel der Veranstalter, das auch Karin Prien unterstützt. Die Ministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur in Schleswig-Holstein hat die Schirmherrschaft für PLATTSPOTS übernommen.



PLATTSPOTS

## Hintergrund

2013 haben die Flensburger Kurzfilmtage in Kooperation mit dem Zentrum für Niederdeutsch in Leck erstmalig einen Plattdeutschen Trailerwettbewerb an der Hochschule Flensburg ausgeschrieben. Die Aufgabe bestand darin, Werbespots für die Plattdeutsche Sprache zu produzieren, die über Social Media verbreitet insbesondere jungen Menschen vermitteln, dass Plattschnacken Spaß macht. Eine Jury aus plattaffinen Experten der jüngeren Generation sichtete die Einreichungen und stellte ein Programm zusammen, das im Rahmen der Flensburger Kurzfilmtage im Herbst im Kino präsentiert wurde.

Anschließend fanden die Spots über das Internet (Homepages, facebook, vimeo) Verbreitung und wurden z.T. auch auf anderen Festivals (Filmfest SH, Naturfilmfestival GreenScreen) ausgezeichnet.

Aufgrund der großen öffentlichen Wahrnehmung wurde 2016 der zweite plattdeutsche Trailerwettbewerb veranstaltet. 2017 wurde dem Projekt die „Emmi för Plattdüütsch in Sleswig-Holsteen“ verliehen.

In diesem Jahr nun wird der plattdeutsche Trailerwettbewerb mit einem eigenen Titel PLATTSPOTS geadelt und professionalisiert und soll auf diese Weise nordliebende „Filmschaffende“ aus einem größeren Umkreis motivieren, der Lebendigkeit der plattdeutschen Sprache filmisch Ausdruck zu verleihen.

Infos und Anmeldung ab 1. März 2019 über [www.plattspots.de](http://www.plattspots.de)  
Einsendeschluss ist der 15. August 2019

---

## Veranstalter/Ansprechpartner:

Zentrum für Niederdeutsch im Landesteil Schleswig, vertreten durch Leiterin Gesa Retzlaff

Flensburger Kurzfilmtage e.V. vertreten durch Thomas Dethleffsen (Vorstand) und Maja Petersen (Geschäftsführung)

mit Unterstützung der Hochschule Flensburg, vertreten durch „Fiete“

## Kontakte für Rückfragen:

Maja Petersen, Festivalbüro Flensburger Kurzfilmtage (Kontakt: [info@flensburger-kurzfilmtage.de](mailto:info@flensburger-kurzfilmtage.de), 0170 4143687)

Gesa Retzlaff, Zentrum für Niederdeutsch, Leck (Kontakt: [info@plattdeutsches-zentrum.de](mailto:info@plattdeutsches-zentrum.de), 04662 77272)